

„OHRENBÄR und mehr“
Workshop

„Ein verhexter Winter“ von Annette Herzog Es liest: Antje von der Ahe

Die kleine Hexe Zuckerguss hat es sich gemütlich eingerichtet in ihrer Höhle zwölf Stufen unter einer Wurzel am Waldrand - da kann der Schnee draußen meterhoch liegen! Noch gemütlicher wäre es allerdings, wenn nicht immerzu ihre wilde Schwester Pumpernickel hereingeschneit käme, die nebenan wohnt und nur Unsinn im Kopf hat. Wo Pumpernickel auftaucht, kommt es zu Katastrophen, und wehe, wenn Zuckerguss dann nicht schnell genug der rettende Zauberspruch einfällt! Doch nicht alles lässt sich hexen. Wie finden die Schwestern zur Höhle zurück, wenn diese vom Schnee verweht ist?

VORBEREITUNG:

OHRENBÄR-Geschichte „Ein verhexter Winter“ von Annette Herzog,
Folge 1 „Schimpf“ ruhig weiter, Pumpernickel!“

[Link: www.ohrenbaer.de/unterwegs/workshop/index.html](http://www.ohrenbaer.de/unterwegs/workshop/index.html)

Für das Einstiegsspiel:

- Buchstabenkarten (z.B. PUMPERNICKEL, ZUCKERGUSS)
- dazugehörige Detailkarten oder jeweils ein Gegenstand, der den gleichen Anfangsbuchstaben hat (z.B. Pullover für „P“)

Für die kreative Umsetzung:

- farbiges Tonpapier
- flüssiger Bastelkleber, Klebestifte
- Scheren
- Wachskreiden, Ölkreiden u.ä.
- Stoffreste, Wollreste
- Musterbeutelklammern

DAS EINSTIEGSSPIEL

Im Einstiegsspiel werden zwei Namen erraten: Pumpernickel und Zuckerguss. Dafür werden die Detailkarten, bzw. die Gegenstände in der richtigen Reihenfolge auf den Boden gelegt. Die Klasse kann dafür auch in zwei Teams aufgeteilt werden und jedes Team errät einen Namen. Nun werden den Kindern die Buchstabenkarten ausgehändigt und jedes Kind versucht seine Karte dorthin zu platzieren, wo die Karte hingehört. Am Ende ergibt das Rätsel die beiden Namen „Pumpernickel“ und „Zuckerguss.“ Jetzt können alle überlegen, wer solche Namen tragen könnte.

OHRENBÄR – Radiogeschichten für kleine Leute

jeden Abend von 19:05 bis 19:15 Uhr auf radioBERLIN 88,8 und als Podcast auf www.ohrenbaer.de

DAS GEMEINSAME HÖREN

OHRENBÄR-Geschichte „Ein verhexter Winter“ von Annette Herzog, Folge 1
„Schimpf‘ ruhig weiter, Pumpernickel!“

Link: www.ohrenbaer.de/unterwegs/workshop/index.html

Fragen-Vorschläge nach dem Hören:

- Wo leben die Hexen?
- Warum ist der Wald so verschneit?
- Welchen Wunsch hat Zuckerguss?
- Was passiert beim Schlitten fahren?
- Wer hat sich den Zauberspruch gemerkt?
- Was erfahren wir über das Aussehen der Hexen?

DIE KREATIVE UMSETZUNG

1. Immer zwei bis drei Kinder gestalten zusammen die bewegliche Hexe. Vorher muss klar sein: Wer macht den Kopf, wer den Körper, wer Arme, wer Beine? Vorsicht: Die Größen müssen zueinander passen!
2. Der Umriss des Körperteils wird auf Pappe gemalt und nochmal abgeglichen, ob die Größenverhältnisse stimmen.
3. Die Teile werden bemalt, mit Stoff und Wollresten beklebt und zum Schluss ausgeschnitten.
4. Alle Teile werden mit den Musterbeutelklammern zu einer beweglichen Hexe zusammengesetzt.

OHRENBÄR - Radiogeschichten für kleine Leute

Immer montags geht es mit einer neuen Geschichte los, die über die Woche hinweg weiter erzählt wird. Erst erklingt das Peter-Motiv aus „Peter und der Wolf“, dann verrät eine Kinderstimme: "Und jetzt kommt OHRENBÄR - Radiogeschichten für kleine Leute" und es geht los mit der zehnminütigen Folge, gelesen von einem bekannten Schauspieler. So lässt OHRENBÄR verlässlich, aber immer wieder anders den Tag ausklingen - mal mit alltäglichen, mal mit phantastischen, skurrilen, ernsten oder lustigen Themen.

OHRENBÄR – Radiogeschichten für kleine Leute

jeden Abend von 19:05 bis 19:15 Uhr auf radioBERLIN 88,8 und als Podcast auf www.ohrenbaer.de